

## Die Modestusmedaille für Bgm. Franz Eder

Unser Hwst. Herr Bischof, Dr. Alois Schwarz, hat auf Ersuchen des Pfarrgemeinderates von St. Peter im Katschtal, Herrn Bgm. Franz Eder für treue, herausragende und ehrenamtliche Mitarbeit die Modestus-Medaille verliehen. Acht MitarbeiterInnen aus den verschiedenen Pfarren der Diözese wurden mit dieser Medaille geehrt und ausgezeichnet.



Die **Modestus-Medaille** ist benannt nach dem von Salzburg nach Kärnten entsandten ersten Chorbischof (8. Jahrhundert). Seine Gebeine ruhen in einem Steinsarkophag im Dom zu Maria Saal. (Siehe Google: *Modestus von Kärnten*)

Das Ehrenzeichen besteht aus einer achteckigen Medaille, die auf der Vorderseite die Abbildung des Hl. Modestus und die Aufschrift „**St. Modestus**“ und auf der Rückseite das Diözesanwappen und die Aufschrift „**Für besondere Verdienste Diözese Gurk**“ zeigt. Die Verleihung erfolgt nach 50 Jahren in **Gold**, nach vierzig Jahren in **Silber** und nach 25. Jahren in **Bronze**. (Statut v. 01.12.2001)

In einer kurzen Laudatio wird dem Hwst Herrn Bischof und den anderen anwesenden Gästen die geehrte Person vorgestellt und deren Verdienste aufgezählt.



Franz Eder war 28 Jahren im Pfarrgemeinderat (25 Jahre als Obm.), 15 Jahre Obmann des Kindergarten-Kuratoriums und war 20 Jahre im Dekanatsrat Gmünd-Millstatt tätig. Über 15 Jahre lang war er als Regionalsekretär in der Region Spittal aktiv und hat das Bildungswesen mit einem Regionalen Team erfolgreich mit aufgebaut. Er hat dann 13 Jahre lang das Jugendheim in Innerkrams mit positivem Abschluss geführt und das gesamte Management übernommen.



Der Pfarrgemeinderat St. Peter im Katschtal dankt dem Hwst Herrn Bischof für die Auszeichnung und wünscht Herrn Bgm. Franz Eder noch viel gutes Gelingen in der Marktgemeinde Rennweg am Katschberg.